

Mythen	Fakten
Medikamente machen abhängig und können zu Drogenmissbrauch führen.	Forschungsergebnisse zeigen, dass Ritalin <sup>®</sup> , Medikinet <sup>®</sup> etc. nicht abhängig machen und nicht zu Drogenmissbrauch führen.
Alles, was man machen muss, ist einem Schüler mit ADHS Medikamente zu geben, und ihm geht es besser.	Medikamente sind nur ein Teil des Puzzles. Auch der Lehrer sollte Anpassungsstrategien für den Schüler bereit stellen und ihm kognitive Strategien sowie Selbstmanagementstrategien beibringen.
Ritalin <sup>®</sup> , Medikinet <sup>®</sup> etc. sind die einzige Medikamentengruppe für ADHS.	Es gibt auch andere Medikamente, von denen einige auch die Symptome lindern oder andere Probleme wie Beklemmungsgefühle oder Depressionen mindern.
Medikamente verändern die Persönlichkeit.	Wenn Eltern negative Effekte des Medikaments bemerken oder der Jugendliche über negative Aspekte berichtet, wird das Medikament vom Arzt abgesetzt.
Medikamente werden alle Probleme, die mit ADHS zusammenhängen, lösen.	Ein effektiver Behandlungsplan beinhaltet Aufklärung, Trainings/Psychotherapie und Beratung, zusätzlich zur Medikamentengabe.